## Rene Ginwanderungsvorlage der Bereinigten Staaten

ber beiden Gruppen murde 200 plus topa zu beschränfen und die Einwanlung des Jahres 1890 in den Ber. Frand bedeutend ju erweitern. Staaten anfäffig waren.

Die Borlage macht überdies einen Unterichied zwifchen uneingeschrantten Einwanderern, d. h. Einwande rern, die nicht gur Quote gerechnet werden, Quoten-Einwanderern mit icaffen, darauf das Bijum vom amehiefigen Bermandten, und Quoten-

lung der bestehenden und der vorge natliche oder jährliche Einwande und Freude fonnte er ertlaren, ichlagenen Einwanderungsquoten ift rungsquote für fein Geburtsland ergeklammerte erste Ziffer nach dem jucht die Härten, die das bestehende Namen Jedes Landes ist die tatsächlich Geset verursacht hat, dadurch zu ver bestehende Einwanderungsquote, die bindern, daß fie vorichlägt, allen Einzweite ift ungefähr die Quote, wie fie manderern im Ausland eine Einwannach Annahme der neuen Borlage derungs Bescheinigung auszustellen. mithin verbl fein würde: Eine derartige Bescheinigung, die sich \$1.704;365.

Dänemarf (5619) 5970. Danzig (301) 856. Deutschland (67,607) 102,854. Finnland (3921) 1344. Großbritannien und Irland (77

342) 125,316. Solland (3607) 3674. Stalien (42,057) 8224. Jugojlawien (6426) 2102. Lettland (1540) 684.

Litauen, einschl. Memel (2629

Luxemburg (92) 516. Norwegen (12,202) 13,308. Deiterreich (7342) 2606. Polen (30,977) 13,242. Rumänien (7419) 1672. Rukland (24,405) 4900. Schweden (20.042) 19,522. Schweiz (3752) 4564. Tichechoilomatei (14.357) 4462. Ungarn (5747) 1348.

Bahlt man die Quoten für alle Raichen Ginreisebestimmungen neuer-

Bücherfäufer frei.

Auswahl:

Wein gebunden

75-77 Raffan Street

gu den beiten, warmften Deden.

Un langen Winter:

ift ein Buch der beste Zeitvertreib. Wir haben Riefen-Auswahl bon

Budgern aus allen Gebieten. Großen Ratalog fenden mir an

Eveline, Die Blume der Prarie. Großer Roman aus dem Leben

Die neneften Rarl-Day-Bande:

Band 43; Aus dunffem Tann. — Jeder Band gebunden . . . \$1.70 Eichgitruth, Ende gut — Alles gut. Roman mit jarbigen Bildern

Bergog. Das große Beimweb. Roman der Deutschen in Amerika

Dinand, Tajdjenbud der Beilpflangen. Gin praftifdjer Ratgeber

Langenicheidt's Tafchenwörterbuch. Deutid-Englisch und Englisch

Much alle andern Sprachwerte. 3fluftrierte Geschichte des Beltfrieges 1914—1949. In 234 Lie-

Buch billig und ich nell, ebeniglle Zeitschriften von Deutsch-

Schreiben Gie bireft an:

THE INTERNATIONAL BOOK CO.

Centrale für ben Deutschen Budhanbel.

Kub . Bäute . Ochien

haben wenig Bert im roben Buftanbe.

Wir gerben

Dieselben zu Geschirrleder, welches viel ftarfer und dauerhafter ale

das gewöhnliche Leder ift. F Dieje sowie Bjerdehaute gerben wir auch mit den Haaren daran,

Preislifte und Chippingtags auf Berlangen.

Mue Rorreipondens fofort beautwortet.

Rleinere Saute verarbeiten wir fur Rabriemen (Laceleather).

ive, over in a jein gev. Banven, Großt., @ 3 Bur Brobe: Lieferung 1—25 für nur \$2.00 10,000 andere Bucher. Bir liefern Ihnen je des gewünsichte

Band 19: Rapitan Raiman. — Band 42: Der alte Deffauer

Gebunden. (Gur Frauen und Daddorf)

für Jedermann. Mit 46 farbigen Tafeln

Deutsch, in einem Band gebunden .

land im Salbjahres- oder Jahres-Abonnement.

Bashington, 13. Jan. — itehenden Geset auf 357.803 beläuft. Die neue Borlage will der Bestimmung der worgeschlagenen Geset auf mung der Luote die Ergebnisse der 354.174; die Einwanderung könnte Bolfszählung des Jahres 1890 gu unter dem vorgeichlagenen Gefet je-Grunde legen und zwei Quoten auf- doch größer fein wegen der uneingeftellen, nämlich eine für Einwande- ichrantten Einwanderung der naben rer, die in diefem Lande nabe Ber- Bermandten von Burgern der Ber. wandte haben, und eine andere für Staaten. Die Birkung der neuen diesenigen, die hier keine nahen Ber- Borichläge ware, die Einwanderung wandten haben. Die Quote für jede aus dem füdlichen und östlichen Engwei Brogent der fremdgeborenen derungsquote für Länder des nord-Bersonen jeder Rationalität fein, die weftlichen Europas, namentlich für laut den Ergebniffen der Boltsjäh. Deutschland und Grogbritannien und Ein meiterer bemertenswerter Bor

ichlag der Borlage ift die Berände

rung des Einwanderungsverfahrens.

Auf Grund des beitebenden Geietes

nuß fich der Einwanderer von feiner

legierung zuerft einen Reifepaß ver

der Ginwanderer im Ausland gu ver

ichaffen hätte, wurde ins Einzelne gebende Ausfunft über die Berson

ftens acht Monate gultig.

und die Lebensgeschichte des Einwan-

3m Befit einer derartigen Gin-

Argentinien.

yon Quebec bis Bancouver

jugelaffen werden wollen

fen werden fonnen. Alleinreifende Frauen und Madchen muffen für Abolung durch zuverläffige Befannte oder Berwandte porforgen, wenn fie

(Fortfebung bon Geite 1.)

Die Proving Onebec

hat nach der Budgetrede des Provi rifanischen Ronful, und nach feiner Anfunft in den Ber. Staaten fann er der Legislatur außergewöhnlich ge Die nachfolgende Gegenüberfiel jurudgewiesen werden, weil die mo- funde Finangverhaltniffe. Dit Stolg die Proving Quebec beffer gedeihe folgendermaßen zu verstehen. Die ein ichopft ift. Die Borlage Johnsons als jede andere Proving der Domigeklammerte erste Jiffer nach dem jucht die Särten die das bestehende nion. Die regelmäßigen Einkunte betrugen in dem Finangjahr bis En de Juni 1923 \$21,634,641, die tegelmäßigen Ausgaben \$19,930,275; nithin verbleibt ein Ueberichuf von

> Die Legislatur von Alberta t auf Montag, 28. 3an., einberufen. Die bevorftebende Seffion wird eine derers enthalten. Sie ware für hoch der bedeutendsten in der Geschichte

der Proving merden.

Die Albertaregierung ichließt fich wanderungsbeicheinigung würde der dem Proteite der Saskatchewanregie Einwanderer in den Bereinigten rung gegen die "Grain Jutures Zar Staaten zu jeder Beit mahrend der an. Ueber die Bulaffigfeit des Brobültigfeit der Beicheinigung landen teftes wird am 5. Februar von dem dürfen, natürlich unter der Boraus Oberiten Gerichtshof von Canada jegung, daß er fonft julaffig ift, daß entichieden werden. Als Bertreter r 3. B. nicht gu den mit Kranfheit der beiden Provingen wird Ernft La chafteten, verbrecherischen oder an fleur von Montreal fungieren. Bei deren Personen gehört, die auf Grund der "Grain Futures Zax" handelt es des allgemeinen Einwanderungsge- fich um folgendes: Die Legislatur tritt, auslegen. 3br Berhalten läßt fetes von der Landung ausgeschlossen von Manitoba hat in ihrer letten Seffion ein Gefet angenommen, mo

nach von Personen, die Getreide für Bur bentiden Auswanderung nach Bufunftige Lieferung verlaufen, eine Steuer erhoben werden foll. Jeder Bie das argentinische Monfulat in Bertrag über Getreideverfauf an eine Stuttgart dem Deutschen Ausland- Borje in Manitoba foll darunten Institut mitteilt, find die argentini fallen. Dadurch wird der Getreide bau in einem Teil von Sasfatchewan, ien zusammen, so findet man, daß dings abermals dahin verschärft wor- der nach Manitoba liefert, ungebühr sich die Gesamtsumme unter dem be den, daß fünftig nur Landwirte und lich belastet. Dagegen und mithin gegen die Steuer richtet fich der Bro über deffen ftaatsjuriftifche Be-

Die Regierung von Britifch Colum-

rechtigung nun zu entscheiden ift.

erflörte fich nicht nur gegen eine Er jöhung der Exprefraten, sondern gar für eine Ermäßigung der jett be tebenden Raten.

Die Entwidlung des Safens von Vancouver macht günftige Fort-ichritte. Die dortigen Getreidehänd er wollen im Laufe des Monats Ja uar mehr als 14,000,000 Buichel Betreide auf dem Seewege transpor tieren. 34 Seeichiffe lagen am letten Samstag dort vor Anter. Eines ift ür Beru, eines für Gudafrifa, eines für Auftralien, eines für Hawaii, zwei find für die Ber. Staaten, 15 ür Japan oder China und 13 für Europa bestimmt. 6 Schiffe bringer Beizenlodungen noch dem gfigtischer Orient und 10 nach Europa.

Son. I. D. Pattullo, Sandminister von Britisch Columnit Befriedigung darauf hinweisen, daß feine Proving nun ihre Position Er bestritt ferner, daß durch Straen- und Brückenbau Berichwendung getrieben worden sei. Canada brau he mehr Leute und es sei in der La jährlich 300,000 Einwanderer nufzunehmen, die aber gute cana-bifche Burger werden mußten. Richt ninder wichtig sei die Bebung der Biehzucht, sowohl der Rindvich- wi

Auf einer Ronferens von Bundes nd Provingforitmannern in Ottava wurde die Frage erörtert, ob es icht durch Patrouillendienit vor flugzeugen möglich mare, den Ausbruch und die Ausbreftung von Baldbränden möglichst einzuschrän-

2. B. Bond, früher in Edmonton, ift jum Superintendenten der Landfolonisation der Canadian Rational Railways in den Ber. Staaten rnannt worden.

M. R. De Daiter, der unabhängige Abgeordnete für Brome, Que., hat in einer Ansprache in der Sity Sall in Regina-fich für beträchtiche und sofortige Berabsetung des Rollfarife und für Beichrankung der Regierungsausgaben eingesett. Au-gerdem suchte er seinen Zuhörern flar gu machen, daß der Fabrifant ebenso zu leiden habe wie der Farmer. Er orderte eine Bolfsregierung, frei von plutofratischer (-Geldsack) Stontrolle, und eine lebhaftere öffentliche

Meinung. Der Prafident der deutschen Remblif, Ebert, hat eine Bronze-Plaquette und ein Diplom an C. A. Mc Don a I d von Kancouver, den ebemaligen vierten Offizier des Dam-pfers "Kinfana Caftle", überreicht, weil dieser Paffagiere und Mann-fagiten des Dampfers "Dammonia" bei Bigo am 9. Sept. 1922 gerettet bat



#### Diplomatischer Skandal durch belgifde Gefand= tenfrau

gesellschaftliche Schwierigkeiten für Damals sagte er, daß er von der kudie böchsten diplomatischen Kreise banischen Gesandtschaft Liquöre er-Galadiners, welches bom Brafidenten befuchten die Beamten die Bohnung lund Frau Coolidge im Beigen Saufe Lynch's, wo fie, wie fie behaupten gegeben wurde. Tijdherrn den deutschen Gesandten haten zeigte das Schlof an der Dede. Dr. Otto Biedfeldt anzunehmen. Die Baronin brudte fich in nicht mifiguveritebender Beife aus, fodag man die dentiche Republif, welche er verie zuvor sich nicht geweigert hatte, ine Amerifanerin. Gie mar Frau Samilton Bilfes-Caren aus Dorf por ibrer Beirat an den Baron

#### haben Sie schon einen neuen Abonnen= ten für Ihre Beitung, den "Courier", gewonnen?

Der "Conrier" ift das Organ aller dentidipredenden Conadier.

Fordern Gie Ihren bentichipredenden Radibarn, ihren Bermand-ten, Ihren Freund fofort gur Beitellung des "Conrice" auf!

Cagen Gie 3hren Befannten, weldie Borgune uniere Beitung hat, wie Framilien gelejen wird und wie jehr Das Prototoll der letten Situng Die felbft fich fiber jede Rummer bes wurde verlejen und auf Antrag De-:Conrier" freuen!

#### 100 Farmarbeiter

alles erfahrene, frästige Männer aus der alten Seimat suchen Stellungen bei canadischen Farmern. Benn Sie einen guten Marn branchen, ichreiben—Sie sofort an uns. Bir fönnen Ind fiellen die sahren bei sofort an uns. Bir fönnen Shnen einen zolden in Zeit sir frührigen Seinen Einen Die kiellen die siehen Zeit sie sofort an uns. Eir frührigen die kiellen die siehen Zeit siehen zu siehen zu das dem Angalen der zinger Tradzeichsicht einen Ramen zu dahre siehen zu siehen zu der Lieben zu siehen zu das dem Angalen der Lieben zeit siehen zu siehen zu das dem Angalen der Lieben zu siehen Angalen der Lieben zeit siehen zu siehen zu das dem Angalen der Lieben zu siehen zu dem Angalen der Lieben der Lieben zu siehen zu das dem Angalen der Lieben der Lieben zu siehen zu das dem Angalen der Lieben zu siehen zu das dem Angalen der Lieben selden ganz-fostenfrei bis an Ihre fügt wird mit Zustimmung und Bil ligung der beiden Schuldsürrifts.

Simon & Oberhoffner Rotare, Mgenten, etc. 1717 Elfte Ave. — Phone 8034 Regina, Stoft.

#### KAUFMANN STATE BANK 114 9. La Salle St., Chicago, 3ff. Bentralnelle für friid Gingewanderte.

Beutige Borienfurje

Kabel-Sendungen

Stantobant-Garantie in einzeinen amerikantiden Hollen amerikantiden Hollen in Deutschland, Aus Geschlander, Ausgeschlander in deutschlandere in deutschlande

bei mehr, Cabel 50c.

Schiffskarten

Ginreife-Affidabits frei, aniende von und anögefertigt. — Einw berer, Biebertebreibe lambeien ohne Zehvierigkeiten. Deinmelegenheiten toftends und fachmännich debergi. 3% auf Spar-Ginlagen. Datfeben, erfte Supotheten auf Gene eigentum und fonftige Siderheiten.

#### Ein zweiter Schnaps= Eine moderne Gefpen-Nergeschichte

Bafhington, 13. Januar. Diplomaten, Regierungsbeamte und andere prominente Leute in der Bunandere prominente Leute in der Bundeshauptstadt wurden zum zweiten Wart, wie sie zu nächtlicher Stunde in dage Neuer Bennupa, weißer Gedaudung erscheinen und das Grauen der Menichen von Beamten dem Berdachten gehalten werden, diplomatischen Schnaps verfauft zu haben, wurden von Beamten der Progunitions Erzwingung verhaltet, als sie auf die Ausforderung antworteten, welche im Ramen eines hoben Berden Schen Berden Schen Berden Schen Berden Schen Stige der Schen Berden Schen Schen Schen Schen Berden Schen Schen Schen Berden Schen Schen Berden Schen Schen Berden Schen Schen Schen Schen Berden Berden Berden Berden Schen Berden Berde der beiden, John Lynch, hatte unge fähr \$49,000 in barem Gelde bei sich, als er verhaftet wurde. Beiter hin batte er eine Line mit Romen bei Brief an einen füdamerifanifchen Di omaten gefunden, welcher fich auf Bhisten aus einem Regierungslager hause bezog. Lynd wurde vor unge Jaternationale Komplifationen und tions. Gefete eine Strafe von \$300. broben in Bafhington infolge des halten habe. Rach der Berhaftung gann mit der Beigerung der Gattin des belgischen Gesandten, der Baro-neß Cartier de Marchienne, als ihren Tilde von den der Reighert und das Herausnehmen der Aleider.

#### Hot und Verbrechen

die Tischordnung umandern mußte und Dr. Wiedeld die Gattin des ja- lien des Mittelitandes in Deutsch panischen Gesandten Sanihara 3u land ift jener abulich, welche Paul Tiche führte, während die Gattin des Bestsal, ein Berliner Student der Belgischen Gesandten von dem japanischen Gesandten Handbara geführt. Einbruchs vor dem Berliner Polizeit Ginbruchs vor dem Berliner Polizeit periciedene Wohnungen aus! Der wurde aber jofort entlassen, nachdem er feine Geichichte ergablt hatte. bis 15 "Geiftern" Beitfal ift der Sohn einer Bitwe, Die friiher in fehr gunftigen Umftanmit dem ungarischen Bertreter Grabie fricher in sehr ginftigen Umftanbien Szechend und dessen Bengassin du
ben war. Die Entwertung der Mark

oder um die Tat eines abnormalen vernichtete ihr Einfommen und fie Menichen. Der Beift foll ein geiftig war gezwungen, eine Scheuerfrau gu nicht gang normaler Grifeurgehilfe Rem werden. Der Junge arbeitete in aus Urfahr sein. Bielleicht streift Freiftunden ebenfalls, um genug gur der arme Teufel in der Ralte berum fal auf die Erzählungen alter Gau- ulfen und ichloß fich ihnen bei Gin-

### Munizipalität Glen Bain

Der Council der Ländlichen Muni zipolität Glen Bain hielt feine regel-mößige Sitzung ab in der Arnoldum 12 Uhr mittage. Unwesend der Borfigende (Reeve)

ver angenomme

Arantenpilegerin zu \$100 per Monat! anzuftellen.

Auf Antrag Reenan wird be-

ichloffen, daß die Beamten und Mit-Glieder des Council die Petition der Farmer und Bürger von Gt. Boswell indoffieren betreifs Baues einer Brude über den Rotufen Greef gwiichen Geftion 13-12-7 und 18-

Auf Antrag Stapleton wird. be ichloffen, daß der Receve und Schap. meifter ermächtigt merden, Gelder in folder Sohe zu borgen, als notmen dig fein wird, um die laufenden Ausgaben der Munizipalität zu zahlen, bis die Steuern eingelaufen im Betrage von \$35,000.

Auf Antrag Reenan wird Richard-jon jum Deputh Reeve (Stellvertre-ter) für die nächsten 6 Monate ernannt.

Auf Antrag Stapleton werden B. A. MeGregor und B. L. Graigen zu Repräsentanten der Munizipalität bei der Sospitalbehörde ernannt.

Auf Anfrag Samilton wird beichloffen, dem Arnold School Board \$7.50 für ein Jahr zu gahlen für das Telephon, wenn die Schulbehörde ein Telephon einrichten läßt. Auf Antrag Dever wird bejchloffen,

die regulären Situngen am erften Sonnabend jedes Monats in dem Arnold Schulhaufe abzuhalten. Auf Antrag Bornung werden die

nungen, wie fie geprüft find, an-Die Situng wird auf Antrag Hor-nung geschloffen.

Bohl dir, eh' ein Tag verslossen, Der Troit dich schutz: Du haft dein Leben boll genoffen Und voll genütt.

Frieda Schang.

sich, als er verhaftet wurde. Beiter lein auch der Binter machte diesem hin hatte er eine Lifte mit Ramen bei gebeimnisvollen Treiben fein Ende In feinen Taiden murde ein und gerade in den letten Tagen ru auf der Schreibmaichine geichriebener mort es wieder in verftarftem Mage. In der Gegend des Steinbruches ericheint des Rachts in weißer Umdie Berausgabung von drei Gaffern bullung ein Menich auf den Göben, wallt bernieder ins Zal und ichredt Borübergebende, befondere Frauen. Bu Zätlichfeiten ift der Geift noch nie übergegangen; das würde ja auch jei-ner Abstammung und seinem Be-sen wenig entsprechen. Aber auch alle Berfuche, feiner babhaft zu werden, blieben bis jeht vergeblich

Ratürlich ift die gange Angelegen-

beit für die Linger ein willfommener iprad und Gerüchte aller Art tauchen auf. So find vor einigen Tagen eine bie illuftrierte Preisligte Ro. S. gange Rolonne von Menichen der police Legen Rolinten Rollieften. Spur des Geiftes gejolgt, um endlich terien und Magnovoges, etc. Aufichluß über feine Berfonlichfeit gu erhalten. Gin Mann trat angeblich tit erhobenem Deffer auf die weife Beitalt gu, die fich aber vernehme ließ: "Benn du mich anrübrit, mirft du gu Staub und Miche", worauf der Mann das Meffer furchterfüllt gu Bo den fallen ließ und davonlief. Man wurde. Das Berhalten der Belgierin läft sich nicht nur als Beleidigung für Dr. Wedjeldt, sondern auch sür verichiedene Nedellichen aus. Der unten ericken, soll ein sweiter auf unten eriden, foll ein weiter au junge Menich gab die Diebstähle gu, der Bobe des Berges gegeben worden ein. Andere iprechen ichon von 12

Es handelt fich bei dem gangen

Da die Bahl der Rengierigen, die Richter lief aber den jungen Den gar die Kriminalpolizei veranlaßt, ionen auszuforichen, die den "Geift" mit eigenen Augen gesehen haben.

idule am 7. Januar 1924, beginnend Auflauf. Urfache: natürlich der Geift. tannien geichieft worden und um dung. Rein Bunder, daß die nabere gerne fie in den deutschierdenden und alle Councillors. : Umgebung in begreifliches Staunen für zu intereffieren. regeln ruftete. Run hatte man ja das langgesuchte Gespenft in der Rä-Auf Antrag Stapleton murde be- be! Ent überaus beiliffener Beiffer ichlosien, Dig Dunn als Munizipal pertreiber löste fofort einen Schaf aus feinem Revolver, um dem Beifte das Lebenslicht auszublafen und fich

## Offene Beinfchaden

trodene Glechten, sowie andere Saut-

Bing, in Desterreich, ift um eine langjabrigerErfahrung Sensation reicher geworben. Es bat Purfe M. Dender, einen Geift, und gwar einen jener Graduate, 6101/2 Bor-

itattung einrichten wollen, haben wir alle Die Störung be- \$5000 wert importierter Liquore Anlag zu allerlei Bermutungen. Gie trobne Teile. Ant diejenigen, die eine ift jogujagen momentan Stadtge gute Ausruftung taufen wollen, haben volles Lager von Rabistron Robren, Bat-

### Midland Radio Company, Limited

3131 Bebute Avenue,...

#### Garmerfran in bittere Ralte hinausgejagt

Montreal, 13. Jan. — Fran Edm. Boutin, die 32-jahrige Frau eines Farmers bei Sherbroote, Que., und Mutter von drei Rindern murbe von ihrem Mann mit einer Schuß. vaffe bedroht und dann in Schnee und Gis hinausgejagt. Ohne Echube und nur halb befleidet mußte mehr als 12 Stunden durch die Bal Fortsetung feines Rechtsstudiums gu und es mare beffer, wenn ibn jemand der wandern, bis fie am nachsten Tage verdienen. Die Mutter erfrantte, ins Bett brachte. Oder es macht fich zu einem Sause gelangte, in dem fie Da fein Geld für Arznei und den irgend ein Menich den Big, die Bor Zuflucht fand: Gie schwebt in Ge-Doftor vorhanden war, borte Beit | übergebenden und die gange Stadt gu fahr, ihre beiden erfrorenen Beine gu verlieren. Ihr Mann ift werhaftet

#### Delfund in Caefatchewan?

Dorfton, 13. 3an. - A. R. gegen den Unjug einzuschreiten. Es Renich, Direftor der Gast. Co operagelang ihr allerdings nur, drei Ber- tive Bheat Broducers Lid., entbedie auf feinem Land Anzeichen von Del. Frgend einen Schaden nahmen fie Gin fleiner Bach, der nach dem Urteil von Cachveritandigen Mineralol ent-Diefer Lage gab es abends in Itr. bolt, ergieft fid eine drewiertel Reiahr an der Kreugung der Marcitrage le weit über fein Geld. Delproben mit der Mühlfreisbahn einen argen find fur Untersuchung nach Großbri-Er erichien einmal in Spitaloffei gleichzeitig englische Finanzleute da-

#### Pastor könig's Mervenslärker

Beites Mittel gegen Spilepfie (Binfallende Rrantheit) Rervengerrittung. Ediloiloiigfeit, etc. Sunderte von Dentidreibe

Preis per Flaiche \$2.75 portofrei.

#### Mur echt zu haben bei Deutsche Apotheke 28. Daffig,

\$.O. For 124, Reging, Gaet.

# Der Untoclast

Die beite Glectro-Therapentifde Maidnine, in Berlin bor einem dentiden Biffenidnitter vervolltommnet.

Es ist die wirfjamste elektrische, Schnellitrom therapeutische Maichine ie erfunden. Die Reinktate sind vollig ohne Gleichen und zeigen sich falt ivfort. Die Maichine heist "Autoclait" weil sie antomatisch arbeitet, keiner Admitierung und spesselle Diagnosis bedarf. Die Hoch Arcauenz Oszillationen sind vollkommen spinderonisiert mit den schwäcksten kunnationen jedes mit dem Apparat in Verbindung kommenden Batienten, welche, bedeutend verstätzt durch Radio Baccum Könren, wieder als Kehandlungs-Energie dem Batienten zugeführt werden. Die heilende Virkung ist überrassen. Die Katiense und hedeutet eine arvier Katiense und hedeutet eine arvier Ket-Der Antoclaft ift die neneite Maidine und bedeutet eine große Bet-

### Der Autoclast

ift der einzige elektronische Behandlungs-Apparat, welcher die Emanationen (Ausströmungen) des Barienten verftärtt. Diese wichtige Eigenschaft ist durch Barent geichnist.

#### Der Autoclast

iit der einzige elektyonische Apparat, der sich automatisch den Krantheitsbibrationen und Ausströmunisen des Vatienten anpast und Behandlungsund Oeilungs-Energie dem Patienten zudringt in derkelben richtigen und passenden Librationsrate ohne Distortionen und Veränderungen.

Ter Antociali ist derhouns einzigartig in der Konstruktion und darf nicht verwechselt werden mit anderen sogenannten elektronischen Bedandlungsweisen, die oft don Leuten bergetells sind, welche wenig von Elektrizistät wissen. Der Antociali ist eine Hochirequens, Therapeutische Waschine und deringt nicht nur die "Ohmitärke" berunter, sondern bringt wirkliche und beseine Resistate. Zie leistet mehr in 20 Behandlungen als andere in 40. Besonders wirklem dei dronischen slangwährenden) Krantheiten wie Tubertunds, Eudenung usw.

Sirzgebest auch Inrisiche Väder, Dampfbäder und Rassage mit dieser Behandlung. Batientag lönnen im Tanatorium vohnen und essen, verscher die vollich, Beringe, die versches denen Kersonen sühren, die wir gehöllt haben. Bir sprechen Einzisch werksied, Deutsch, Bolnisch, Aussisich und Französisch.

# 

EDMONTON TANNERY

2. Battenmeyer

9172-1109 Ave., Edmonton. - 22. St. u. Ave. C, Sasfatoon,

Schiffskarten, Geldüberweisungen u. f. w. urch die alteste Firma. Wir sind seit 45 Jahren in diesem Geschäft und haben die bestmöglichen Berbindungen adurch erworben. flaffen bertreten. beforgen alle Reifeangelegenheiten per Boft.

ALEX CALDER & SON

663 Main Street

Telephon A 6313-6314